

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Anlage zu V0071/19
VR Sitzung am 12.02.2019

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Quartalsberichterstattung für den Zeitraum

Oktober 2018 bis Dezember 2018

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Gliederung

I. Ertragslage	1
I.1. Gewinn- und Verlustrechnung des Gesamtunternehmens.....	1
I.2. Gebührenhaushalt Wasserversorgung.....	5
I.3. Gebührenhaushalt Entwässerung.....	7
I.4. Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft.....	9
I.5. Gebührenhaushalt Straßenreinigung	11
I.6. Spartenergebnis Allgemeine Verwaltung	13
I.7. Spartenergebnis Hilfsbetriebe (Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik)	14
I.8.1 Aufgabenübertragungen der Allgemeinen Reinigung.....	16
I.8.2 Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung	17
I.9. Spartenergebnis Winterdienst.....	18
I.10. Spartenergebnis Sonstige Auftragsarbeiten.....	20
II. Vermögens- und Finanzlage.....	21

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I. Ertragslage

I.1. Gewinn- und Verlustrechnung des Gesamtunternehmens

Im nachfolgenden Quartalsbericht für den Zeitraum von Oktober 2018 bis Dezember 2018 werden den angefallenen Erlösen und Aufwendungen grundsätzlich 25 % des Ansatzes im Wirtschaftsplan gegenübergestellt und die Abweichungen analysiert. Ausnahme ist der Winterdienst, bei dem die Erlöse und Aufwendungen auf die Monate November bis März verteilt werden. Auch die erwarteten Aufwendungen für die Biomüllentsorgung wurden saisonal angepasst.

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse	56.797	14.293	14.223	70	0,5	13.120
Bestandsveränderungen	0	108	0	108	>100	326
Aktiviert Eigenleistungen	556	158	139	19	13,7	144
Sonst. betriebl. Erträge	5.408	1.390	1.536	-146	9,5	1.378
Betriebsleistung	62.761	15.949	15.898	51	0,3	14.968
Materialaufwand	22.947	6.078	5.589	489	8,7	5.782
Personalaufwand	17.141	4.096	4.285	-189	4,4	3.930
Abschreibungen	11.889	2.814	2.973	-159	5,3	2.679
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.530	1.707	1.882	-175	9,3	1.702
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	22	0	5	-5	>100	0
Zinsaufwendungen	2.491	450	622	-172	27,7	498
Sonstige Steuern	48	13	12	1	8,3	10
Betriebsaufwand	62.068	15.158	15.368	-210	1,4	14.601
Betriebsergebnis operativ	693	791	530	261	49,2	367
Abbau/Aufbau(-)Gebührenüberschüsse						
- Wasserversorgung	0	0	0	0	0,0	0
- Entwässerung	1.004	-133	53	-186	>100	-387
- Abfallwirtschaft	382	122	92	30	32,6	272
- Straßenreinigung	-43	0	-10	10	>100	0
Betriebsergebnis	2.036	780	665	115	17,3	252
Ertragssteuern Wasser	-525	-205	-131	-74	56,5	0
Ertragssteuern Sonstige	-14	0	0	0	0,0	0
Ergebnis INKB laufendes Jahr	1.497	575	534	41	7,7	252

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Zum ersten Quartal übersteigt das Ergebnis von TEUR 575 um TEUR 41 den Planansatz. Dies beruht im Wesentlichen auf der leicht gestiegenen Betriebsleistung und geringeren Betriebsaufwendungen. Dem um TEUR 489 höheren Materialaufwand stehen TEUR 189 geringere Personalkosten, TEUR 159 geringere Abschreibungen, TEUR 175 geringerer sonstiger betrieblicher Aufwand und TEUR 172 geringere Zinsaufwendungen gegenüber, sodass der Betriebsaufwand insgesamt um TEUR 210 unter Plan liegt. Damit ergibt sich ein um TEUR 261 besseres operatives Betriebsergebnis von TEUR 791. Zum ersten Quartal wären für die Entwässerung TEUR 133 Gebührenüberschüsse zurück zu stellen (Plan Auflösung TEUR 53) während für die Abfallwirtschaft TEUR 122 (Plan TEUR 92) Gebührenüberschüsse aufgelöst werden müssten.

nachrichtlich Spartenergebnisse	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Wasserversorgung	1.219	478	325	153	47,1	129
Entwässerung	127	32	32	0	0,0	26
Abfallwirtschaft	3	1	1	0	0,0	0
Straßenreinigungsanstalt	34	-53	3	-56	>100	34
Allgemeine Reinigung	-8	-50	16	-66	>100	5
Winterdienst	0	80	59	21	35,6	49
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine	-23	25	31	-6	19,4	-19
Sonstige Auftragsarbeiten	146	62	67	-5	7,5	28
Ergebnis INKB	1.498	575	534	41	7,7	252

Zur über Plan liegenden Betriebsleistung der **Wasserversorgung** kommen vor allem geringere Materialaufwendungen, Zinsbelastungen und Umlagen, so dass das Ergebnis der ersten drei Monate von TEUR 478 um TEUR 153 über Plan liegt.

Zum 31.12.2018 erzielt der Gebührenbereich der **Entwässerung** ein Ergebnis von TEUR 32 und spiegelt damit die Eigenkapitalverzinsung wider. Der Betriebsaufwand liegt durch die geringeren Aufwendungen für Personalkosten, Zinsbelastung sowie die Umlage der Verwaltung mit TEUR 161 unter dem Plan. Mit den um TEUR 23 höheren aktivierten Eigenleistungen könnten zum Quartal TEUR 133 Gebührenüber-

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

schüsse zurückgestellt werden. Im Plan war ein Abbau der Gebührenüberschüsse von TEUR 53 vorgesehen.

Auch das Ergebnis der **Abfallwirtschaft** ist zum ersten Quartal auf Plan. Um dies zu erreichen war eine um TEUR 30 höhere Auflösung von Gebührenüberschüssen von TEUR 122 notwendig. Über Plan liegende Papier- und Schrotterlöse, kompensieren zum Großteil geringere Abfallbeseitigungserlöse. Der Materialaufwand liegt um TEUR 198 über Plan. Hauptursachen sind höhere Schrott- und Bauschuttentsorgungskosten TEUR 106 sowie höhere Gebühren für die Caritas von TEUR 42. Geringere Aufwendungen für Fuhrpark Leistungen von TEUR -61 und geringere Umlagen von TEUR -84 führen zu der Gesamtabweichung von TEUR 30 gegenüber Plan.

Geringere Personalkostenzuschüsse des Jobcenters sowie höhere Belastungen aus Materialaufwendungen und aus internen Leistungsverrechnungen der Kehrmaschinenfahrer führen in der gebührenfinanzierten **Straßenreinigung** im ersten Quartal zu einem negativen Ergebnis von TEUR 53.

Aus der **Allgemeinen Reinigung** wird derzeit noch ein negatives Ergebnis von TEUR 50 um TEUR 66 unter dem Planansatz gemeldet. Dies beruht insbesondere auf mehr Kehrmaschineneinsätze während der sehr milden Wintermonate und auf über Plan liegenden Aufwendungen für Zeitarbeiter.

Die **Betriebsleistung** liegt zum 31.12.2018 mit insgesamt TEUR 15.949 um TEUR 51 über dem Planansatz.

Der **Materialaufwand** von TEUR 6.078 steigt um TEUR 489 über Plan und wird dabei im Wesentlichen durch die Mehrverbräuche bei den sonstigen Aufgabenerfüllungen, denen höhere Umsatzerlöse gegenüberstehen sowie Aufwendungen für Entsorgung und den Caritas Betrieb in der Max-Immelmann-Kaserne in der Abfallwirtschaft verursacht.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

	Prognose per	Plan	Abweichung	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	2018/19	Prognose - Plan	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	%	T€
Personalaufwand	17.141	17.141	0	4.096	4.285	-189	4,4	3.930
davon Pensionsrückstellungen	88	88	0	26	22	4	18,2	30
davon Beihilfen	85	85	0	69	21	48	>100	30
Vollzeit-Äquivalente ohne Langzeitkranke, Azubis und ruhende Beschäftigte	278	278	0,0	265	278	-13	4,7	270

Der **Personalaufwand** der INKB beläuft sich zum Ende des 1. Quartals auf TEUR 4.096. Damit wird der Planansatz um TEUR 189 unterschritten. Hauptgrund hierfür sind die deutlich weniger beschäftigten VZÄ. Zudem ist in den Plankosten die Tarifsteigerung zum 1. April bereits enthalten, da die gesamte geplante Personalkostensumme über das Jahr verteilt wird. Dieser Effekt beläuft sich auf TEUR 57. Die Pensions- und Beihilferückstellungen wurden auf der Basis des Vorjahresgutachtens ermittelt und liegen um TEUR 52 über dem Planansatz.

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Kreditzinsen	2.262	425	565	-140	24,8	474
durchschnittliches Kreditvolumen	129.733	115.945	129.733	-13.788	10,6	114.698
davon kurzfristig	40%	36%	40%	-4%	8,8	37%
durchschnittlicher Zinssatz in % p.a.	1,7%	1,5%	1,8%	-0,3%		1,6%
Verzinsung Gebührenüberschüsse	103	29	26	3	11,5	25
Zinsaufwand Rückstellungsdotierung	136	0	34	-34	>100	0
Abzüglich Zinsertrag	-10	-4	-3	-1	33,3	-1
Zinsbelastung	2.491	450	622	-172	27,7	498

Durch das wesentlich niedrigere durchschnittliche Kreditvolumen von TEUR 115.945 insbesondere aufgrund der Einlage der Stadt Ingolstadt von TEUR 7.800 und dem ebenfalls niedrigeren durchschnittlichen Zinssatz ergibt sich ein um TEUR 172 unter Plan liegender Zinsaufwand von TEUR 450.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.2. Gebührenhaushalt Wasserversorgung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Erlöse Trinkwasser	13.243	3.311	3.311	0	0,0	2.649
Erlöse Betriebswasser	164	41	41	0	0,0	35
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	717	189	179	10	5,6	201
Erlöse Laborleistungen	750	235	188	47	25,0	214
sonstige Umsatzerlöse	801	148	200	-52	26,0	132
Umsatzerlöse gesamt	15.675	3.924	3.919	5	0,1	3.231
Aktivierete Eigenleistungen	41	0	10	-10	>100	-1
sonst. betriebl. Erträge	0	69	0	69	>100	42
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	0	0	0	0	0,0	0
Betriebsleistung	15.716	3.993	3.929	64	1,6	3.272
Energiekosten	756	190	189	1	0,5	191
Betriebsführung SWI Netze	1.300	323	325	-2	0,6	323
Instandhaltung Wasserwerke	259	65	51	14	27,5	51
Instandhaltung Versorgungsleitungen	2.193	542	548	-6	1,1	462
Instandhaltung Hausanschlussleitungen	1.737	268	434	-166	38,2	377
Sonstige Betriebskosten	305	115	71	44	62,0	92
Materialaufwand gesamt	6.550	1.503	1.618	-115	7,1	1.496
Personalkosten	1.245	338	311	27	8,7	310
Abschreibungen	2.251	541	563	-22	3,9	532
Konzessionsabgabe	1.735	420	434	-14	3,2	337
Abrechnung und Inkassoleistungen	148	34	37	-3	8,1	34
Übrige betriebliche Aufwendungen	365	82	91	-9	9,9	70
Zinsbelastung	435	84	108	-24	22,2	96
Sonstige Steuern	19	5	5	0	0,0	4
Interne Leistungsverrechnung	14	48	5	43	>100	8
Umlagen Verwaltung	1.210	255	301	-46	15,3	256
Betriebsaufwand	13.972	3.310	3.473	-163	4,7	3.143
Betriebsergebnis	1.744	683	456	227	49,8	129
Ertragssteuern	-525	-205	-131	-74	56,5	0
Ergebnis	1.219	478	325	153	47,1	129

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
Gesamt	10.336	2.584	2.584	0	0,0	2.539
- Trinkwasser in Tm ³	9.529	2.382	2.382	0	0,0	2.350
- Betriebswasser Industrie in Tm ³	807	202	202	0	0,0	189

Kalkulationszeitraum Ingolstadt:

01.10.2018 – 30.09.2022

Gebührenunterdeckung Ingolstadt zum 30.09.2018

TEUR - 1.467

Gebührenunterdeckung Ingolstadt lt. Plan zum 30.09.2019

TEUR - 1.653

Kalkulationszeitraum Bergheim:

01.10.2015 – 30.09.2019

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Gebührenüberdeckung Bergheim zum 30.09.2018	TEUR	1
Gebührenüberdeckung Bergheim lt. Plan zum 30.09.2018	TEUR	1

In der **Wasserversorgung** konnte ein positives Ergebnis in Höhe von TEUR 478 erreicht werden. Es liegt damit zum 31.12.2018 um TEUR 153 über dem Planwert.

Die **Betriebsleistung** in Höhe von TEUR 3.993 übersteigt den Plan um TEUR 64. Dafür sind insbesondere ungeplante **sonstige betriebliche Erträge**, bestehend aus Erstattungen zum Gemeinwohlausgleich und Zuschüssen des Forstamts in Höhe von TEUR 30 sowie aus Rückstellungsaufösungen von TEUR 32 verantwortlich. Außerdem tragen die Laborerlöse aufgrund der vermehrten Weiterberechnung von Fremdleistungen (TEUR 235) mit 47 TEUR zur positiven Betriebsleistung bei. Durch die geringe Bautätigkeit bei den Hausanschlüssen, deren privater Anteil weiterberechnet wird, liegen die sonstigen Umsatzerlöse mit TEUR 148 um TEUR 52 unter Plan.

Der höheren Betriebsleistung steht ein um TEUR 163 niedrigerer **Betriebsaufwand** von TEUR 3.310 gegenüber. Im Wesentlichen ergibt sich die Unterschreitung im Materialaufwand aus der geringeren Instandhaltung der Hausanschlussleitungen, die um TEUR 166 unter Plan liegen. Dagegen überschreiten die sonstigen Betriebskosten den Plan von TEUR 71 um TEUR 44 insbesondere durch höhere Fremdleistungen und Materialaufwendungen im Labor.

Die Personalkosten liegen zum ersten Quartal aufgrund von Zulagen und Rückstellungen für Urlaub und Überstunden mit TEUR 338 um TEUR 27 über dem Plan .

Während die Abschreibungen noch unter Plan liegen, günstige Zinsen und geringere Umlagen zum positiven Betriebsergebnis beitragen, überschreiten die internen Leistungen wegen zeitlich verschobener Leistungen des Labors mit TEUR 48 den geplanten Wert von TEUR 5.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.3. Gebührenhaushalt Entwässerung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Schmutzwassergebühren	12.760	3.143	3.190	-47	1,5	3.178
Niederschlagswassergebühren private Flächen	4.423	1.106	1.106	0	0,0	1.099
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	2.267	562	567	-5	0,9	562
sonstige Umsatzerlöse	99	81	24	57	>100	24
Umsatzerlöse gesamt	19.549	4.892	4.887	5	0,1	4.863
Aktivierete Eigenleistungen	515	152	129	23	17,8	141
Auflösung Invest.-Zuschuss Stadt IN	1.142	283	286	-3	1,0	273
Niederschlagswassergebühren öffentl. Flächen	1.443	361	361	0	0,0	339
sonstige betriebliche Erträge	0	-1	-1	0	0,0	1
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	2.585	643	646	-3	0,5	613
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	1.004	-133	53	-186	>100	-387
Betriebsleistung	23.653	5.554	5.715	-161	2,8	5.230
Energiekosten	202	36	51	-15	29,4	25
Betriebskostenumlage Zentralkläranlage	4.705	1.220	1.176	44	3,7	1.123
Instandhaltung Kanal	2.048	392	314	78	24,8	227
sonstige Betriebskosten (inkl. Kleine Kläranl.)	157	74	39	35	89,7	30
Materialaufwand gesamt	7.112	1.722	1.580	142	9,0	1.405
Personalkosten	2.809	620	702	-82	11,7	668
Abschreibungen	7.551	1.894	1.887	7	0,4	1.791
davon Zentralkläranlage	1.730	406	433	-27	6,2	422
Straßenbenutzungsgebühr	1.053	263	263	0	0,0	263
Abrechnung und Inkassoleistungen	237	55	59	-4	6,8	55
Übrige betriebliche Aufwendungen	668	117	167	-50	29,9	127
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	2	0	1	-1	>100	0
Zinsbelastung	1.758	343	440	-97	22,0	376
Interne Leistungsverrechnung	395	92	98	-6	6,1	57
Umlagen Verwaltung	1.941	416	486	-70	14,4	462
Betriebsaufwand	23.526	5.522	5.683	-161	2,8	5.204
Ergebnis	127	32	32	0	0,0	26

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
Schmutzwasser Tm ³	7.840	1.960	1.960	0	0,0	1.921
Niederschlagswasserflächen privat Tm ²	7.250	1.813	1.813	0	0,0	1.862

Kalkulationszeitraum:

01.10.2018 - 30.09.2022

Gebührenüberdeckung zum 30.09.2018:

TEUR 4.495

Gebührenüberdeckung lt. Plan zum 30.09.2019:

TEUR 3.021

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Das Ergebnis der Entwässerung in Höhe von TEUR 32 stellt die Eigenkapitalrendite dar.

Die **Schmutzwassergebühren** liegen aufgrund von noch nicht realisierten Erlösen aus Starkverschmutzerzuschlägen und Bauwassereinleitungen mit TEUR 3.143 um TEUR 47 unter Plan. Die sonstigen Umsatzerlöse hingegen in Höhe von TEUR 81, überschreiten den Plan durch die höheren Erlöse aus der Erstellung der 2. Revisionschächte um TEUR 57. Insgesamt erreichen die Umsatzerlöse mit TEUR 4.892 wie auch die sonstigen betrieblichen Erträge mit TEUR 643 das Planniveau.

Durch den niedrigeren Betriebsaufwand kann zum Quartalsende die Gebührenrückstellung um TEUR 133 aufgebaut werden.

Insgesamt bleibt die **Betriebsleistung** mit TEUR 5.554 um TEUR 161 unter dem Planwert.

Zum 1. Quartal beläuft sich der **Materialaufwand** auf TEUR 1.722 und liegt damit um TEUR 142 über dem Planwert. Insbesondere die um TEUR 44 höher als geplante Betriebskostenumlage der ZKA, die höheren Instandhaltungskosten des Kanals aufgrund der Sanierung der IT-Sicherheit der Pumpwerke sowie der ungeplanten Zahlung der Benutzungsgebühr der Kanäle an den Zweckverband Nord in den sonstigen Betriebskosten begründen die Überschreitung.

Die um rund 3,5 geringeren VZÄ sorgen für die Unterschreitung der geplanten **Personalkosten** um TEUR 82.

Durch die weiterhin günstige Zinsentwicklung und den geringeren Kreditbestand wurden TEUR 97 geringere **Zinsaufwendungen** notwendig.

Zum 31.12.2019 beläuft sich der **Betriebsaufwand** der Entwässerung auf TEUR 5.522 und liegt damit TEUR 161 unter dem Planansatz.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.4. Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Abfallbeseitigungsgebühren	11.834	2.875	2.958	-83	2,8	2.798
Abfallbeseitigungsgebühren per.fr.		0	0	0	0,0	0
Papiererlöse	1.035	297	259	38	14,7	272
Erlöse DSD	269	63	67	-4	6,0	50
Erlöse aus RecyHöfe, ProbM und SperrM	120	78	30	48	>100	25
sonstige Umsatzerlöse	242	44	61	-17	27,9	43
Umsatzerlöse gesamt	13.500	3.357	3.375	-18	0,5	3.188
Aktivierete Eigenleistungen	0	6	0	6	>100	1
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	382	122	92	30	32,6	272
Betriebsleistung	13.882	3.485	3.467	18	0,5	3.461
Entsorgungskosten Restmüll	1.853	460	463	-3	0,6	472
Entsorgungskosten Biomüll	1.813	471	454	17	3,7	455
Entsorgungskosten DSD	26	5	6	-1	16,7	9
Entsorgungskosten RecyHöfe, ProbM, SperrM und WA	866	326	217	109	50,2	377
Logistikkosten Papier	180	50	45	5	11,1	50
sonstige Betriebskosten	188	117	46	71	>100	54
Materialaufwand gesamt	4.926	1.429	1.231	198	16,1	1.417
Personalkosten	3.996	997	999	-2	0,2	971
Abschreibungen	344	64	86	-22	25,6	46
Abrechnung und Inkassoleistungen	134	31	33	-2	6,1	31
Übrige betriebliche Aufwendungen	353	93	89	4	4,5	92
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	5	0	1	-1	>100	0
Zinsbelastung	81	8	20	-12	60,0	7
Müllfahrzeuge	1.044	257	261	-4	1,5	267
Personal Fuhrpark	1.080	242	270	-28	10,4	233
aus Sonstigen Fahrzeugen/Std.-Leistungen	300	44	73	-29	39,7	69
Interne Leistungsverrechnung	2.424	543	604	-61	10,1	569
Umlagen Verwaltung	1.616	319	403	-84	20,8	328
Betriebsaufwand	13.879	3.484	3.466	18	0,5	3.461
Ergebnis	3	1	1	0	0,0	0

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
Restmüllbehältervolumen in Liter	5.044.162	4.929.790	5.044.162	-114.372	2,3	4.777.320
Restmüllmengen in to	17.750	4.460	4.438	22	0,5	4.371
Biomüllbehältervolumen in Liter	4.954.418	5.199.540	4.954.418	245.122	4,9	5.035.910
Biomüllmengen in to	12.500	3.131	3.125	6	0,2	3.031
Papierbehältervolumen in Liter	8.730.529	8.855.060	8.730.529	124.531	1,4	8.620.813
Papiermengen in to	9.250	2.274	2.313	-39	1,7	2.387

Kalkulationszeitraum:

01.10.2018 - 30.09.2022

Gebührenüberdeckung zum 30.09.2018:

TEUR 1.287

Gebührenüberdeckung lt. Plan zum 30.09.2019:

TEUR 737

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Die **Abfallwirtschaft** weist wie geplant zum ersten Quartal ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Dabei müssen mit TEUR 122 um TEUR 30 mehr Gebührenüberschüsse der Vorjahre aufgelöst werden.

Die in der Planung angesetzte Steigerungsrate der Restmüllbehälter konnte im ersten Quartal nicht erreicht werden, sodass die Abfallbeseitigungsgebühren um TEUR 83 unter Plan verbleiben. Bei den Papiererlösen wirken sich die zum 01.01.2019 gesunkene Papierpreise erst im Laufe des Jahres aus. Der Planwert für das erste Quartal wurde mit einem niedrigeren Durchschnittspreis berechnet, so dass die Ist-Erlöse um TEUR 38 über Plan liegen. Zum Jahresende werden die Papiererlöse voraussichtlich den Planwert erreichen. Bei den Recyclinghöfen konnten höhere Erlöse im Schrottverkauf von TEUR 37 und bei der Grüngutannahme von TEUR 8 erreicht werden. Somit ergibt sich in der **Betriebsleistung** eine Steigerung von TEUR 18 über Plan.

Bis zum 31.12.2018 fielen **Entsorgungskosten** in Höhe von TEUR 1.262 an und lagen somit TEUR 122 über Plan. Haupttreiber waren hier die Recyclinghöfe bei denen die Entsorgungskosten für Bauschutt (TEUR 46), Sperrmüll (TEUR 41) und Grüngut (TEUR 12) über Plan lagen. Es wird angenommen, dass sich diese Kosten über das Jahr wieder an die Plankosten angleichen werden. Auch die Entsorgungskosten der BioIN für die Reststoffe 2 & 3 lagen TEUR 17 über Plan.

Bei den **sonstigen Betriebskosten** wurden die für den Caritas-Betrieb in der Max-Immelmann-Kaserne anfallenden Gebühren in der Planung nicht berücksichtigt. Diese Gebühren, die jetzt auch für den Betrieb seit Mai 2018 in Rechnung gestellt wurden, führen zu einer Abweichung von TEUR 42. Bis zum Jahresende wird es hier eine Abweichung von TEUR 65 gegenüber Plan geben. Des Weiteren wurden aufgrund von Personalengpässen die Müllwerker über Zeitarbeiter in Höhe von TEUR 19 zeitweise unterstützt. In Summe lagen die sonstigen Betriebskosten TEUR 71 über Plan.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Gegenüber Plan wirken sich geringere Abschreibungen mit TEUR 22, geringere Zinsaufwendungen mit TEUR 12, ein geringerer Abruf von internen Leistungen mit TEUR 61 sowie geringere Umlagen mit TEUR 84 aus.

I.5. Gebührenhaushalt Straßenreinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Straßenreinigungsgebühren	1.441	360	360	0	0,0	362
Umsatzerlöse gesamt	1.441	360	360	0	0,0	362
Eigenanteil Stadt	152	38	38	0	0,0	38
sonstige betriebliche Erträge	111	2	28	-26	92,9	36
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	263	40	66	-26	39,4	74
Abbau/Aufbau (-) Gebührenüberschüsse	-42	0	-10	10	>100	0
Betriebsleistung	1.662	400	416	-16	3,8	436
Materialaufwand	65	33	20	13	65,0	22
Personalkosten	812	194	203	-9	4,4	172
Abschreibungen	10	2	3	-1	33,3	2
Abrechnung und Inkassoleistungen	58	14	15	-1	6,7	13
Übrige betriebliche Aufwendungen	80	13	20	-7	35,0	14
Zinsbelastung	4	1	1	0	0,0	2
Personal Fuhrpark	228	79	57	22	38,6	87
Leistungsverrechnung Abfallwirtschaft	-116	-28	-28	0	0,0	-28
Kehrmaschinen	270	80	67	13	19,4	60
Fahrzeuge	22	8	5	3	60,0	18
Sonstiges Personal/Fahrzeuge	41	26	12	14	>100	4
Interne Leistungsverrechnung	445	165	113	52	46,0	141
Umlagen Verwaltung	154	31	38	-7	18,4	36
Betriebsaufwand	1.628	453	413	40	9,7	402
Ergebnis	34	-53	3	-56	>100	34

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
Straßenfrontmeter ab dem 01.01.2013						
Frontmeter Reinigungsklasse I	238.323 lfm	238.323 lfm	238.323 lfm	0	0,0	238.320 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse II	60.875 lfm	60.875 lfm	60.875 lfm	0	0,0	60.862 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse II G	4.196 lfm	4.196 lfm	4.196 lfm	0	0,0	4.195 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse IV G	7.299 lfm	7.299 lfm	7.299 lfm	0	0,0	7.299 lfm
Frontmeter Reinigungsklasse VI G	8.355 lfm	8.355 lfm	8.355 lfm	0	0,0	8.367 lfm

Kalkulationszeitraum:

01.10.2018 - 30.09.2022

Gebührenunterdeckung zum 30.09.2018:

TEUR 92

Gebührenunterdeckung lt. Plan zum 30.09.2019:

TEUR 25

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

In der gebührenrechnenden Straßenreinigung wird zum ersten Quartal ein negatives **Ergebnis** von TEUR 53 um TEUR 56 unter Plan ausgewiesen.

Ursächlich hierfür sind zum einen geringere **sonstige betriebliche Erträge** durch weniger Förderungen des Jobcenters in Höhe von TEUR 26.

Andererseits erhöhte sich der **Materialaufwand** aufgrund von auf Vorrat bestellter Müllsäcke für die Abfalleimer der Innenstadt um TEUR 4. Zudem fielen um TEUR 7 höhere Entsorgungskosten für den unregelmäßig abgefahrenen Straßenkehrriecht an.

Durch die im ersten Quartal witterungsbedingt um ca. 37% mehr notwendigen Kehrmaschineneinsatzstunden sind die **internen Leistungsverrechnungen** zum 31.12.2018 mit TEUR 165 um TEUR 52 höher als geplant. Überplanmäßige Reparaturen haben sich dabei mit 10 TEUR ausgewirkt.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.6. Spartenergebnis Allgemeine Verwaltung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse Dritte	65	7	16	-9	56,3	7
Betriebsleistung	65	7	16	-9	56,3	7
Materialaufwand	113	22	28	-6	21,4	61
Personalkosten	3.470	846	867	-21	2,4	802
Abschreibungen	290	37	73	-36	49,3	34
Gebäude- und Grundstücksmieten	141	38	35	3	8,6	40
EDV-Leistungen	421	69	105	-36	34,3	86
Werbekosten	146	16	37	-21	56,8	35
Buchführungs- und Abschlusskosten	44	4	11	-7	63,6	4
Rechts- und Beratungskosten	96	10	24	-14	58,3	24
Fort- und Weiterbildung	100	9	25	-16	64,0	9
Übrige betriebliche Aufwendungen	502	115	125	-10	8,0	129
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	12	0	3	-3	>100	0
Zinsbelastung	94	1	24	-23	95,8	2
Sonstige Steuern	1	0	0	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung	208	28	52	-24	46,2	59
Umlagen Verwaltung	-5.573	-1.188	-1.393	205	14,7	-1.278
davon Wasserversorgung	-1.210	-255	-301	46	15,3	-256
Entwässerung	-1.941	-416	-486	70	14,4	-462
Abfallwirtschaft	-1.616	-319	-403	84	20,8	-328
Straßenreinigungsanstalt	-154	-31	-38	7	18,4	-36
Allgemeine Reinigung	-49	-15	-12	-3	25,0	-11
Winterdienst	-39	-6	-10	4	40,0	-8
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik	-385	-83	-96	13	13,5	-94
Sonstige Aufgabenerfüllungen	-179	-66	-43	-23	53,5	-83
Betriebsaufwand	65	7	16	-9	56,3	7
Ergebnis	0	0	0	0	0,0	0

Die **Umlagen** in andere Bereiche erreichen TEUR 1.188 und sind damit zum ersten Quartal um TEUR 205 unter dem Planansatz.

Die Unterschreitung setzt sich im Wesentlichen aus niedrigeren Personalkosten um TEUR 21 (2 VZÄ weniger denen Mehrkosten aus Beihilfen und Pensionsrückstellungen gegenüber stehen), Abschreibungen um TEUR 36 (Verzögerung der Software-Projekte), EDV-Leistungen um TEUR 36, der Zinsbelastung um TEUR 23 und der internen Leistungsverrechnung im Gebäudemanagement um TEUR 24 unter Plan zusammen.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.7. Spartenergebnis Hilfsbetriebe (Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik)

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Umsatzerlöse Dritte	3.071	677	768	-91	11,8	603
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0,0	3
sonst. betriebl. Erträge	19	5	5	0	0,0	0
Betriebsleistung	3.090	682	773	-91	11,8	606
Instandhaltung Fuhrpark	652	198	163	35	21,5	208
Treibstoffkosten	594	153	148	5	3,4	127
Wareneinsatz Kantine	122	27	31	-4	12,9	27
sonstiger Materialaufwand	130	22	33	-11	33,3	27
Materialaufwand	1.498	400	375	25	6,7	389
Personalkosten	3.948	889	987	-98	9,9	825
Abschreibungen	1.286	246	322	-76	23,6	243
Gebäude- und Grundstückmieten	442	103	110	-7	6,4	100
Kfz-Leasing	57	19	14	5	35,7	22
Versicherungsbeiträge	199	53	50	3	6,0	44
Übrige betriebliche Aufwendungen	276	83	69	14	20,3	78
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	100	12	25	-13	52,0	14
Sonstige Steuern	28	8	7	1	14,3	6
Interne Leistungsverrechnung	-5.107	-1.239	-1.313	74	5,6	-1.190
Umlagen Verwaltung	385	83	96	-13	13,5	94
Betriebsaufwand	3.113	657	742	-85	11,5	625
Betriebsergebnis	-23	25	31	-6	19,4	-19

Das **Betriebsergebnis** der Hilfsbetriebe von TEUR 25 liegt um TEUR 6 unter Plan.

Dies resultiert aus um TEUR 91 unter Plan befindlichen **Umsatzerlösen** von insgesamt TEUR 682 und einem fast in der gleichen Höhe niedrigerem **Betriebsaufwand** von TEUR 657 um TEUR 85 unter Plan.

Für **Instandhaltungen von Fahrzeugen** fielen um TEUR 35 höhere Kosten, insbesondere für Fahrzeuge der Abfallwirtschaft und der Straßenreinigung an.

Dem stehen um TEUR 98 geringere Aufwendungen für **Personal** durch unbesetzte Stellen in der Werkstatt (1 VZÄ) und im Fuhrpark (6 VZÄ) entgegen.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Neben der nicht erfolgten Budgetausschöpfung im Vorjahr sorgt die verzögerte Lieferung der bestellten Müllfahrzeuge und eines Abrollkippers für die Abweichung der **Abschreibungen** vom Planwert in Höhe von TEUR 76.

Die **übrigen betrieblichen Aufwendungen** von TEUR 83 steigen um TEUR 14 über den Planwert, da für einen zu reparierenden Müllwagen ein Ersatzfahrzeug gemietet werden musste.

Aufgrund der geringeren Betriebsaufwendungen wurden TEUR 74 weniger Kosten intern weiterberechnet.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.8.1 Aufgabenübertragungen der Allgemeinen Reinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Reinigung						
Innenstadt	672	168	168	0	0,0	149
Bushaltestellen	170	43	43	0	0,0	45
Wildkrautbeseitigung	113	28	28	0	0,0	27
Ortsverbindungsstraßen	80	20	20	0	0,0	14
Omnibusbahnhof	29	7	7	0	0,0	7
WC Container Badeseen	12	3	3	0	0,0	2
Donauufer und Donaubühne	33	8	8	0	0,0	7
Zusatzreinigung	49	12	12	0	0,0	14
Friedhöfe	64	16	16	0	0,0	14
Kostenerstattung durch die Stadt Ingolstadt	1.222	305	305	0	0,0	279
sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	>100	0
sonstige betriebliche Erträge Gesamt	1.222	305	305	0	>100	279
Betriebsleistung	1.222	305	305	0	0,0	279
Materialaufwand	4	2	1	1	>100	2
Interne Leistungsverrechnung						
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Straßenreinigung</i>	798	200	200	0	0,0	192
<i>Personalverrechnung Mitarbeiter Fuhrpark</i>	188	68	47	21	44,7	47
<i>Fahrzeugkosten</i>	232	76	58	18	31,0	52
Betriebsaufwand	1.222	346	306	40	13,1	293
Betriebsergebnis laufendes Jahr	0	-41	-1	-40	>100	-14

Während der Monate Oktober bis Dezember 2018 waren deutlich mehr Kehrmaschineneinsätze vor allem auf den Ortsverbindungsstraßen und im Zusammenhang mit der Unkrautbeseitigung notwendig als geplant. Dadurch steigen die Aufwendungen für die Fahrer und Kehrmaschinen insgesamt um TEUR 40 über Plan.

Dementsprechend ergibt sich unter Berücksichtigung der im Wirtschaftsplan angesetzten Kostenerstattungen der Stadt zum Stichtag eine Unterdeckung von TEUR 41.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.8.2 Auftragsarbeiten der Allgemeinen Reinigung

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Reinigung						
INVG	56	14	14	0	0,0	14
Wochenmarkt	9	2	2	0	0,0	2
sonstige Reinigungsleistungen	120	41	47	-6	12,8	15
Umsatzerlöse	185	57	63	-6	9,5	31
sonst. betriebl. Erträge	0	-1	1	-2	>100	0
Betriebsleistung	185	56	64	-8	12,5	31
Materialaufwand	156	71	40	31	77,5	32
Personalkosten	574	148	144	4	2,8	121
Abschreibungen	37	9	9	0	0,0	10
Sonstige betriebliche Aufwendungen	53	14	13	1	7,7	13
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	5	0	1	-1	>100	1
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	5	0	1	-1	>100	0
Interne Leistungsverrechnung	-682	-192	-172	-20	11,6	-175
<i>davon Kosten für Asylbewerber</i>	1	0	0	0	0,0	0
Umlagen Verwaltung	49	15	12	3	25,0	11
Betriebsaufwand	193	65	47	18	38,3	12
Betriebsergebnis	-8	-9	17	-26	>100	19

In der Allgemeinen Reinigung wird für die Auftragsarbeiten zum ersten Quartal ein negatives **Ergebnis** von TEUR 9 ausgewiesen.

Die **Umsatzerlöse** belaufen sich dabei auf TEUR 57 und liegen aufgrund geringerer Auftragseingänge von Dritten um TEUR 6 unter Plan.

Im **Materialaufwand** von TEUR 71 sind insbesondere der Entsorgungsaufwand mit TEUR 11 (TEUR 5 über Plan) und Zeitarbeiterkosten mit TEUR 54 (TEUR 25 über Plan) enthalten. Allerdings wurden mit TEUR 192 um TEUR 20 mehr **interne Leistungen** an andere Bereiche erbracht.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.9. Spartenergebnis Winterdienst

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Kostenerstattung durch Stadt Ingolstadt	1.319	329	514	-185	36,0	330
sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0,0	40
sonst. betriebl. Erträge Gesamt	1.319	329	514	-185	36,0	370
Betriebsleistung	1.319	329	514	-185	36,0	370
Streugut, Split, Blähschiefer	156	2	61	-59	96,7	20
Personalgestellung Stadt	230	90	90	0	0,0	45
Einsatz und Vorhaltekosten Fremdfirmen	110	15	43	-28	65,1	45
Ersatzteile / Reparaturen	41	7	16	-9	56,3	11
Materialaufwand	537	114	210	-96	45,7	121
Personalkosten	80	17	20	-3	15,0	14
Abschreibungen	110	18	28	-10	35,7	19
Mietaufwendungen	132	28	33	-5	15,2	31
Übrige betriebliche Aufwendungen	17	4	5	-1	20,0	6
Aufzinsung Pensions-/Beihilferückstellungen	1	0	0	0	0,0	0
Zinsbelastung	12	1	3	-2	66,7	1
davon Personal INKB	329	46	117	-71	60,7	87
davon Fahrzeugkilometer	20	4	6	-2	33,3	4
davon Fahrzeugstunden	75	12	24	-12	50,0	30
davon Verr.-Sätze Überdeckung	-33	-1	-1	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung	391	61	146	-85	58,2	121
Umlagen Verwaltung	39	6	10	-4	40,0	8
Betriebsaufwand	1.319	249	455	-206	45,3	321
Betriebsergebnis laufendes Jahr	0	80	59	21	35,6	49

Die im Wirtschaftsplan angesetzte Kostenerstattung durch die Stadt für das erste Quartal übersteigt die Aufwendungen für den Winterdienst zum Stichtag um TEUR 80. Zum Geschäftsjahressende wird die Kostenerstattung der Stadt Ingolstadt anhand der tatsächlichen Aufwendungen ermittelt.

Der **Materialaufwand** von TEUR 114 befindet sich witterungsbedingt deutlich unter Plan und ist durch geringere Kosten des Streumittelverbrauchs, der Fremdfirmen und bei Ersatzteilen geprägt.

Die geplante Beschaffung einer neuen Soleanlage verzögert sich, so dass auch die **Abschreibungen** in Höhe von TEUR 18 um TEUR 10 unter Plan liegen.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Wegen der witterungsbedingt geringen Einsatzzeiten bleiben die **Internen Leistungen** mit TEUR 61 um TEUR 85 unter dem Planansatz.

Für den Winterdienst ergibt sich im ersten Quartal ein Betriebsaufwand von TEUR 249 (Plan TEUR 455).

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

I.10. Spartenergebnis Sonstige Auftragsarbeiten

	Plan	IST	Plan	Abweichung		IST-Vorjahr
	2018/19	10/18-12/18	10/18-12/18	IST - Plan		10/17-12/17
	T€	T€	T€	T€	%	T€
Erlöse Abfallwirtschaft	1.506	537	376	161	42,8	398
Erlöse Entwässerung	663	265	166	99	59,6	239
Erlöse Wasserversorgung	730	203	182	21	11,5	165
Erlöse Tiefbau	350	0	88	-88	>100	16
Erlöse Winterdienst	48	11	20	-9	45,0	0
sonstige Erlöse	14	3	3	0	0,0	17
Umsatzerlöse	3.311	1.019	835	184	22,0	835
Bestandsveränderungen	0	108	0	108	>100	326
Betriebsleistung	3.311	1.127	835	292	35,0	1.161
Materialaufwand	1.986	782	486	296	60,9	837
Personalkosten	207	47	52	-5	9,6	47
Abschreibungen	10	3	2	1	50,0	2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	73	20	18	2	11,1	45
Zinsbelastung	2	0	0	0	0,0	0
Interne Leistungsverrechnung	694	147	167	-20	12,0	119
Umlagen Verwaltung	179	66	43	23	53,5	83
Betriebsaufwand	3.151	1.065	768	297	38,7	1.133
Betriebsergebnis	160	62	67	-5	7,5	28
Ertragssteuern	-14	0	0	0	0,0	0
Ergebnis	146	62	67	-5	7,5	28

Das **Ergebnis** aus den sonstigen Auftragsarbeiten mit TEUR 62 liegt zum 31.12.2018 um TEUR 5 unter Plan, wobei die Betriebsleistungen um TEUR 292 (35%) auf TEUR 1.127 gesteigert werden konnten.

Insbesondere waren erhebliche Umsatzsteigerungen durch das Zwischenlager der Abfallwirtschaft und die Betriebsführungen der Entwässerung zu verzeichnen. Dementsprechend erhöhte sich auch der Materialaufwand um TEUR 296 und die Umlagen um TEUR 23.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

II. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz der Ingolstädter Kommunalbetriebe zum 31.12.2018 stellt sich im Vergleich zum 30.09.2018 wie folgt dar:

	Ist 31.12.2018	Ist 30.09.2018	Veränderung
	T€	T€	T€
Aktiva			
- Immaterielle Vermögensgegenstände	21.293	21.818	-525
- Sachanlagen	209.971	208.081	1.890
- Finanzanlagen	75.694	75.694	0
Anlagevermögen	306.958	305.593	1.365
- Vorräte	306	118	188
- Forderungen	13.275	14.384	-1.109
<i>Lieferungen und Leistungen incl. verbundene Untern. und Stadt IN</i>	10.591	11.027	-436
<i>sonstige incl. verbundene Unternehmen und Stadt IN</i>	2.684	3.357	-673
- liquide Mittel (Kasse)	381	506	-125
Umlaufvermögen	13.962	15.008	-1.046
Rechnungsabgrenzungsposten	48	587	-539
Summa Aktiva	320.968	321.188	-220
Passiva			
- Gezeichnetes Kapital	33.000	33.000	0
- Rücklagen	67.147	59.698	7.449
- Verlustvortrag	-1.558	-2.517	959
- Bilanzverlust (-) Bilanzverlust (+)	-1.038	-633	-405
Eigenkapital	97.551	89.548	8.003
Empfangene Ertragszuschüsse	86.168	86.707	-539
Rückstellungen	19.441	20.613	-1.172
- Kredite bei			
- Banken - fest verzinslich	62.710	63.504	-794
- Banken - variabel verzinslich	10.000	0	10.000
- Stadt und Töchter	41.214	55.322	-14.108
	113.924	118.826	-4.902
<i>Lieferungen und Leistungen incl. verbundene Untern. und Stadt IN</i>	652	1.315	-663
Einlageverpflichtung SWI Beteiligungen	1.607	2.094	-487
- sonstige incl. verbundene Untern. und Stadt IN	1.616	2.069	-453
Verbindlichkeiten	117.799	124.304	-6.505
Rechnungsabgrenzungsposten	9	16	-7
Summe Passiva	320.968	321.188	-220

Die Bilanzsumme reduziert sich um TEUR 220 auf TEUR 320.968.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Dem um TEUR 1.365 auf TEUR 306.958 angestiegenen Anlagevermögen stehen insbesondere geringere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und geringere aktive Rechnungsabgrenzungsposten entgegen.

Das **Anlagevermögen** hat derzeit einen Anteil von rund 96% am Gesamtvermögen.

Das **Investitionsbudget** wurde wie folgt ausgeschöpft:

	Übertragung von 2017/2018	W-Plan 2018/2019	Gesamt Budget 2018/2019	IST 31.12.2018
	T€	T€	T€	T€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	681	1.523	2.204	123
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	392	529	921	33
2. Rechte aus der Mitgliedschaft am Zweckverband Zentralkläranlage	289	994	1.283	189
3. Kostenübernahme Kläranlage als Einleitungsrechte in die Kläranlage Bergheim	0	0	0	-99
II. Sachanlagen	2.389	23.833	26.222	4.058
1. Grundstücke und grundstückgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	525	3.181	3.706	83
2. Entsorgungs- und Kanalanlagen	450	10.170	10.620	2.494
3. Müll- und Wertstoffbehälter	20	276	296	81
4. Wasserversorgung	605	5.398	6.003	1.293
a) Wassergewinnungsanlagen	244	938	1.182	0
b) Verteilungsanlagen	361	4.460	4.821	1.293
5. Fahrzeuge	584	3.586	4.170	44
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	205	1.222	1.427	63
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0	0
Immaterielle Anlagenwerte und Sachanlagen	3.070	25.356	28.426	4.181

Mit der Genehmigung des Jahresabschlusses 2017/18 wurden nicht ausgeschöpfte Budgetmittel für Investitionen in Höhe von TEUR 3.070 und die damit verbundenen Fremdmittelaufnahmen auf das Wirtschaftsjahr 2018/19 übertragen.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Mit Investitionen von TEUR 4.181 wurden 15% der Investitionsbudgets im ersten Quartal ausgeschöpft.

Durch die Befüllung des Salzlagers im vergangenen Quartal und noch nicht abgerechneter Tiefbauleistungen, stiegen die Vorräte um TEUR 188 im Vergleich zum 30.09.2019 an. Im Wesentlichen durch um TEUR 1.876 zurückgegangene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nach der Gebührenabrechnung sind die Forderungen insgesamt um TEUR 1.109 auf TEUR 13.275 zurückgegangen. In den sonstigen Forderungen von verbundenen Unternehmen sind Umsatzsteuerforderungen von TEUR 2.281 der Stadtwerke Ingolstadt im Rahmen der Umsatzsteuerorganschaft enthalten. Stichtagsbedingt weisen die liquiden Mittel einen um TEUR 125 geringeren Bestand auf als zum Vorjahresabschluss.

Das **Umlaufvermögen** ist damit um TEUR 1.046 auf TEUR 13.962 gesunken.

Wie in den Vorjahren ist zum ersten Quartal ein deutlicher Rückgang von TEUR 539 auf TEUR 48 ist bei den **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** zu verzeichnen, der fällige, geleistete Vorauszahlungen betrifft, die späteren Aufwand darstellen.

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe finanzieren sich zu 30% aus **Eigenkapital**, dabei ist derzeit ein Verlustvortrag aus den Vorjahren von TEUR 1.558 berücksichtigt, der die Gebührenunterdeckung zum 30.09.2018 darstellt und in den nächsten Jahren abgebaut werden wird. Das Ergebnis der Ingolstädter Kommunalbetriebe bis zum 31.12.2018 aus der Gewinn- und Verlustrechnung wurde mit Berücksichtigung des Beteiligungsverlustes in Höhe von TEUR 1.613 mit einem Bilanzverlust von TEUR 1.045 übernommen. Im Dezember 2018 leistete die Stadt Ingolstadt eine Einlage in Höhe von TEUR 7.800. Wie mit dem Jahresabschluss 2017/18 beschlossen wurden Rücklagen in Höhe von TEUR 351 verlustmindernd aufgelöst. Insgesamt beläuft sich das Eigenkapital somit auf TEUR 97.544.

Für die Erstellung von Grundstücksanschlüssen in der Entwässerung und von Wasserhausanschlüssen für einzelne Bürger sowie für die Straßenentwässerungsanla-

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

gen der Stadt Ingolstadt haben die Ingolstädter Kommunalbetriebe **Ertragszuschüsse** von TEUR 86.168 bilanziert, die jährlich entsprechend der Abschreibung des damit finanzierten Anlagevermögens aufgelöst werden. Mit den Ertragszuschüssen werden 41% des Sachanlagevermögens finanziert. Im ersten Quartal wurden TEUR 496 Ertragszuschüsse für die Grundstücksanschlüsse der Entwässerung und der Wasserversorgung eingenommen.

Die **Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Pensionsrückstellungen von TEUR 4.211, Rückstellungen für Gebührenüberschüsse der Abfallwirtschaft und der Entwässerung von TEUR 5.805, TEUR 8.164 für ausstehende Rechnungen sowie Personalrückstellungen insbesondere für nicht genommenen Urlaub, Überstunden und noch nicht ausbezahlte Leistungszulagen von TEUR 1.155.

Rückstellungen	Anfangsstand TEUR	Anpassung Bilmog TEUR	Verbrauch TEUR	Auflösung TEUR	Zuführung TEUR	Endstand TEUR
Pensionen	4.132		5	0	74	4.211
Steuern	106		0	0	0	106
Gebührenüberschüsse	5.783		0	0	22	5.805
Personalverpflichtungen	1.933		1.532	0	754	1.155
Sonstige	8.658		3.880	32	3.418	8.164
Summe	20.612		5.412	32	4.268	19.441

Bei den **Verbindlichkeiten** ist ein Rückgang um TEUR 6.505 auf TEUR 117.799 zu verzeichnen.

35% des Vermögens oder TEUR 113.924 wurde zum Stichtag durch **Kredite** finanziert. Dabei handelt es sich bei TEUR 62.710 um langfristige, festverzinsliche Bankkredite. Zum Stichtag werden langfristig TEUR 9.650 bei der MVA finanziert. TEUR 10.000 wurden kurzfristig bei einer Bank aufgenommen. Die Kassenkredite der Stadt Ingolstadt umfassen TEUR 31.100. Im Rahmen des Cash-Poolings mit der Zentralkläranlage besteht derzeit ein Kredit von TEUR 504, während bei der BioIN

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

ein Guthaben von TEUR 39 besteht. Im Vergleich zum 30.09.2018 wurden TEUR 4.902 weniger Kredite aufgenommen.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** (incl. verbundene Unternehmen und Stadt Ingolstadt) sind stichtagsbedingt um TEUR 663 auf TEUR 652 gesunken. Darin sind Verbindlichkeiten an verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 372 und an die Stadt Ingolstadt von TEUR 78 enthalten.

Die **Einlageverpflichtung an SWI Beteiligungen** wurden im ersten Quartal auf Basis der anteiligen Wirtschaftsplanung mit TEUR 1.607 angesetzt.

Die darüber hinaus bestehenden **übrigen Verbindlichkeiten** (incl. verbundene Unternehmen und Stadt Ingolstadt) sind um TEUR 453 auf TEUR 1.616 zurückgegangen. Diese beinhalten Umsatzsteuerverbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften und dem Finanzamt mit TEUR 492.

Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR

Vermögensplan gemäß § 18 KUV

	Ist 2017/18 in T€	Prognose 2018/19 in T€	W-Plan 2018/19 in T€	W-Plan inkl. Übertrag 2018/19 in T€	Ist 10/18-12/18 in T€
1. Einnahmen					
1.0. Zugang Ertragszuschüsse	2.982	4.363	4.363	4.363	496
<i>davon Wasserversorgung</i>	685	1.186	1.186	1.186	291
<i>davon Entwässerung</i>	620	1.200	1.200	1.200	205
<i>davon Stadt Ingolstadt</i>	1.677	1.977	1.977	1.977	0
1.1. Abschreibungen und Anlagenabgänge	10.985	11.889	11.889	11.889	2.814
1.2. Auflösung Ertragszuschüsse	-4.167	-4.127	-4.127	-4.127	-1.035
1.3. Zuführung Pensionsrückstellung	633	135	135	135	74
1.4. Kreditaufnahmen saldiert mit Kredittilgungen	7.203	14.452	11.382	14.452	0
1.5. Kapitaleinlage der Stadt für Verlustausgleich	1.280	5.068	5.068	5.068	1.241
1.6. Abnahme der Vorräte/Forderungen/liquide Mittel	0	2.500	2.500	2.500	1.585
1.7. Zunahme Rückstellungen/Verbindl.	5.062	4.936	4.936	4.936	0
1.8. Rücklagenzuführung durch Stadt IN	0	0	0	0	7.800
Einnahmen (Mittelherkunft)	23.978	39.216	36.146	39.216	12.975
2. Ausgaben					
2.0. Investitionen im Anlagevermögen	18.963	28.426	25.356	28.426	4.179
<i>davon Wasserversorgung</i>	4.734	8.662	7.863	8.662	1.387
<i>davon Entwässerung</i>	12.080	12.623	11.842	12.623	2.588
<i>davon Fahrzeuge</i>	1.008	4.043	3.459	4.043	44
2.1. Zunahme der Forderungen/Vorräte/liquide Mittel	1.577	0	0	0	0
2.2. Rückführung Kredite	0	0	0	0	4.902
2.3. Abnahme Rückstellungen/Verbindl.	0	0	0	0	1.249
2.4. Einlage in SWI Beteiligungen	2.805	5.832	5.832	5.832	1.607
2.5. Jahresverlust vor Rücklagenveränderung	633	4.958	4.958	4.958	1.038
Ausgaben (Mittelverwendung)	23.978	39.216	36.146	39.216	12.975